

**RS OGH 1973/10/9 4Ob90/73,
4Ob66/84, 9ObA203/87, 9ObA39/03f,
9ObA67/11k, 8ObA12/13t**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.10.1973

Norm

AZG §6

AZG §10

Rechtssatz

Wenn die dem Dienstnehmer übertragenden Aufgaben die Leistung von Überstunden notwendig machen, muss der Dienstnehmer dies dem Dienstgeber anzeigen, um sich einen Anspruch auf Überstundenentlohnung zu sichern. Auf diese Anzeige kommt es nur dann nicht an, wenn der Dienstgeber die Arbeitsleistungen entgegennahm, obgleich er wusste oder wenigstens wissen musste, dass sie Überstunden erforderlich machen.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 90/73
Entscheidungstext OGH 09.10.1973 4 Ob 90/73
Veröff: EvBl 1974/52 S 127 = Arb 9144 = IndS 1975 H3,945 = SozM IIIA,156
- 4 Ob 66/84
Entscheidungstext OGH 10.09.1985 4 Ob 66/84
Veröff: EvBl 1986/14 S 51 = Arb 10451 = RdW 1986,51
- 9 ObA 203/87
Entscheidungstext OGH 27.01.1988 9 ObA 203/87
Veröff: RdW 1988,360
- 9 ObA 39/03f
Entscheidungstext OGH 09.07.2003 9 ObA 39/03f
Beisatz: Ob der Arbeitgeber wissen musste, dass die dem Arbeitnehmer übertragenen Aufgaben die Leistung von Überstunden notwendig machen, hängt von den Umständen des Einzelfalles ab. (T1)
- 9 ObA 67/11k
Entscheidungstext OGH 27.02.2012 9 ObA 67/11k
Auch
- 8 ObA 12/13t
Entscheidungstext OGH 04.03.2013 8 ObA 12/13t
Auch

Schlagworte

Arbeitgeber, Arbeitnehmer

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1973:RS0051447

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

24.04.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at